

Das „Schnäggehüsli“ ist umgezogen

Die Spielgruppe Schnäggehüsli hat ihre neuen Räume am Mattenweg 10 bezogen.

Es poltert und rumpelt, die Kinder rennen begeistert umher. Eifrig sammeln die zweieinhalb- bis vierjährigen Kinder die Spielsachen auf, um einen neuen, noch höheren Turm zu bauen. Spielgruppenleiterin Angela Rosolen läutet den Triangel und sagt: „Jetzt müssen wir aufräumen.“ Schnell packen die Kinder die Legosteine in die Kiste, gemeinsam wird sie ins Regal gehievt.



Die Kinder können aus einem grossen Fundus an Spielsachen auswählen
Bilder: IHK



Zusammen räumen die Kinder die Legos wieder weg

Interessierte Eltern und Kinder können nach Absprache mit den Leiterinnen einen Schnuppermorgen- oder -nachmittag besuchen. Weitere Informationen sind auf der Homepage www.schnaeggehuesli-hausen.ch ersichtlich.

45 Kinder werden momentan in der Spielgruppe Schnäggehüsli von Montag bis Freitag jeweils während drei Stunden betreut. Nebst der Raumspielgruppe wird von März bis Juni und von August bis November die Waldspielgruppe geführt. Die Spielgruppe war 16 Jahre lang an der Münzentalstrasse 1 beheimatet. Seit diesem August spielen, basteln und singen die Kinder am Mattenweg 10. Über eine Treppe geht's hinab ins Reich der Kinder. Am langen Tisch, gleich neben dem Eingangsbereich, können die Kinder basteln. Im hinteren Teil stehen Spielsachen, wie Legos, Puppen, Autos oder Sachen zum Verkleiden bereit.

Kinder lernen schnell Deutsch

Betreut werden die Kleinen von den ausgebildeten Spielgruppenleiterinnen Verena Feierabend-Basler und Angela Rosolen. Jetzt, während der Herbst- und Adventszeit, werden Igel mit farbigen Blättern oder die ersten Engel gefertigt. Doch Angela Rosolen betont: „Wir praktizieren hier das freie Spiel. Die Kinder dürfen basteln, sie müssen nicht.“ Manche Leute denken, zweieinhalbjährige Kinder müssten ein Programm wie im Kindergarten bestreiten. Die Spielgruppe ist in erster Linie da, um mit anderen Kindern zu spielen aber auch um soziale Kompetenzen, wie teilen lernen oder gemeinsam etwas erreichen, zu fördern. Die 45 Kinder kommen aus verschiedenen Nationen. „Hier lernen sie schnell Deutsch“, sagt Angela Rosolen. Je nach Saison gibt es auch Aktivitäten ausser Haus: Im Dezember besucht die Spielgruppe den Samichlaus und feiert Weihnachten mit einem kleinen Fest. (ihk)



Spielgruppenleiterin Angela Rosolen baut mit den Kindern einen Legoturm